



CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Ulrich Maly  
Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg

APV

<b>OBERBÜRGERMEISTER</b>		
11. JUNI 2010 /.....Nr.....		
VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
2. BM	2 v.w.v.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Km

Wolff'scher Bau des Rathauses  
Zimmer 58  
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg  
Telefon: 09 11 / 231 - 2907  
Telefax: 09 11 / 231 - 4051  
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de  
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

av/ 10. Juni 2010  
Kriegstein

Kopie: Kh/VOR

### Verkehrsanbindung des neuen Schwimmbad in Langwasser und des Klinikums Süd

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich zur Behandlung im Verkehrsausschuss folgenden

#### Antrag:

- 1) Die Verwaltung berichtet über den Stand der Planungen für die verkehrliche Erschließung des neuen Schwimmbad in Langwasser. Dabei sind Aspekte wie ein Parkleitsystem für das Schwimmbad und das angrenzende Klinikum-Süd ebenso zu berücksichtigen wie eine verbesserte Anbindung an den ÖPNV.
- 2) Die Verwaltung prüft die Umsetzung eines Parkdecks für die Besucher und Mitarbeiter des Schwimmbad und des Klinikums-Süd. Hierbei ist die Frage zu beantworten, welche Investitionen kostendeckend durch Gebühreneinnahmen finanziert werden könnten.

#### Begründung:

Im Stadtteil Langwasser wird bis 2013 ein neues Stadtteilbad mit integriertem Schul- und Vereinsbad errichtet. Täglich werden über 2.000 Badegäste im Schwimmbad erwartet. Da die Parksituation bereits durch die Probleme am Klinikums-Süd angespannt ist, muss es eine ausreichende Anzahl an PKW- und Busparkplätze vor Ort geben.

Die Verkehrserschließung des Klinikums-Süd ist seit Jahren Anlass für Beschwerden der Besucher und Kritik seitens der Mitarbeiter. Mittelfristig kann nach Ansicht der CSU-Stadtratsfraktion eine nachhaltige Verbesserung durch eine optimierte Anbindung an den ÖPNV erfolgen. Dabei ist unter anderem zu prüfen, inwieweit - wie im Nahverkehrsentwicklungsplan vorgeschlagen - eine U-Bahn bzw. Trambahnbindung realisierbar wäre.

Mit freundlichen Grüßen



Sebastian Brehm  
Fraktionsvorsitzender